

# ROBERT ARATÓ

Bekannt für seine hyperrealistischen, großformatigen Meeresbilder.

Charakteristisch für die Werke von Robert Arató ist die betonte Horizontale zwischen Himmel und Wasser. Der Künstler erzielt dadurch eine starke Tiefenwirkung und will es dem Betrachter ermöglichen, die Dynamik beider Elemente getrennt wahrzunehmen, ganz so als würden sie einen umgeben.

Arató wurde 1959 in Spisská Nová Ves (ehemalige Tschechoslowakei) geboren, zog mit seiner Familie aber 1968 nach Deutschland, wo er seine Jugend verbrachte. Bereits im jungen Alter erkannte er seine Begeisterung für die Malerei und begann mit 21 Jahren sein Studium der "Fine Art" am "Academy of Art College" in San Francisco. 1984 beendete er sein Studium bei Prof. Jürgen Reipka an der Akademie der Bildenden Künste in München.

Die folgenden zehn Jahre waren gezeichnet von einer großen Bandbreite an künstlerisch-gestalterischen Tätigkeiten. Neben seiner freiberuflichen Betätigung als Maler arbeitete Arató als Architekt, Innendesigner und Illustrator, bis hin zum experimentellen Design von Verbundkonstruktionen für Flugzeuge. Später resümiert er, dass er all diese Erfahrungen habe sammeln müssen, um ein professioneller Maler zu werden.

Seit 1996 lebt Robert Arató auf Ibiza, wo er im Jahr 2000 damit begann, seine international bekannten Meeresbilder zu malen.

*"Painting embodies for me the best possible form to feel free. It feels free of personal states of longing or intentions, except to dedicate fully to the act of painting. I very much enjoy to observe how the brush condenses the immanent vibrations of energy into shapes and illusions."*

-Robert Arató

